

Leitbild

der Caritas in Oberösterreich



Unser Auftrag

Caritas ist eine unverzichtbare Aufgabe der katholischen Kirche: jedes einzelnen Christen, jeder christlichen Gemeinde, jeder Diözese und der Weltkirche.

Damit ein Teil der Caritasaufgaben der Diözese organisiert wahrgenommen wird, hat der Diözesanbischof die **Caritas der Diözese Linz** als Hilfs- und Dienstleistungsorganisation errichtet. Diese arbeitet eng mit der gesamtösterreichischen und internationalen Caritas zusammen.

Die Diözesancaritas unterstützt die Caritasarbeit der katholischen Pfarrgemeinden, Gemeinschaften und Gruppen. Sie stellt fachlich qualifizierte Hilfs- und Dienstleistungsangebote bereit und bietet Hilfe in besonderer Not und in Katastrophenfällen.

Als Caritasmitarbeiterinnen und Caritasmitarbeiter bieten wir unsere Hilfen und Dienstleistungen unabhängig von Religion, ethnischer Zugehörigkeit, politischer Überzeugung und persönlichem Verschulden an.

Unsere Prioritäten

Auf der Basis des biblischen Auftrags und der Prinzipien der katholischen Soziallehre setzen wir vor allem dort Prioritäten, wo unsere Solidarität mit den Notleidenden gefordert ist und der karitative Einsatz der Christen und kirchlichen Einrichtungen gestärkt bzw. ergänzt oder weitergeführt wird.

Daraus ergeben sich die **Kernbereiche** unserer Arbeit: Sozialhilfe, Flüchtlingshilfe, Auslandshilfe sowie Begleitung und Weiterbildung der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Pfarren.

Innerhalb dieser Bereiche setzen wir nach Notwendigkeit und entsprechend unseren finanziellen und organisatorischen Möglichkeiten zusätzliche **Zeichen** für besonders benachteiligte Menschen und Gruppen (z.B. Obdachlose, Haftentlassene, ...). Diese Zeichen ergänzen unser breites Angebot an sozialer Beratung und Hilfe.

Für Kinder und Jugendliche, für Menschen mit Behinderungen und für Menschen, die Betreuung oder Pflege brauchen, bieten wir durch die Caritas-Institute spezifische **Dienstleistungen** an, die mit der öffentlichen Hand vertraglich vereinbart und von dieser weitgehend finanziert werden (z.B. Altendienste, Familienhilfe, Heime, Kindergärten ...).

Wir sehen es als unsere Aufgabe, das soziale Gewissen in Gesellschaft und Kirche zu schärfen. Deshalb mahnen wir, wo wir es für erforderlich erachten, bei allen Gruppierungen in Gesellschaft, Staat und Kirche deren sozialpolitische Verantwortung ein.

Unsere Arbeitsweise

Wir erfüllen unsere Aufgaben mit hoher fachlicher Qualifikation und persönlicher Kompetenz. Dabei arbeiten wir eng mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie pfarrlichen Gruppen zusammen.

Als Diözesancaritas nehmen wir unsere Aufgaben subsidiär zu anderen kirchlichen Ebenen (pfarrlich, national, international) wahr.

Im Sinne der Menschen, für die und mit denen wir tätig sind, kooperieren wir mit anderen kirchlichen und öffentlichen Stellen sowie mit anderen Sozialorganisationen.

Wir arbeiten partnerschaftlich, rasch und unbürokratisch. Dabei ist es unser vorrangiges Ziel, Menschen zu befähigen, aus eigenen Kräften ihr Leben zu bewältigen.

Die unterschiedlichen Wahrnehmungen und Vorgehensweisen von Männern und Frauen erleben wir als Bereicherung unserer Arbeit. Wir erkennen in der Unterschiedlichkeit der Geschlechter und Nationen einen hohen Wert für die Caritas und setzen uns zum Ziel, Chancengleichheit und Integration zu leben.

Bei der Erfüllung unserer Aufgaben bedienen wir uns auch der Erkenntnisse der theologischen und sozialwissenschaftlichen Forschung.

Unsere Mittel

Die Einteilung unserer Aufgaben in Kernbereiche, Zeichen und Dienstleistungen ist Grundlage für die unterschiedliche finanzielle Dotierung.

Wir begeben uns in neue Aufgaben- und Aktionsfelder nur dann, wenn

- die Not es erfordert,
- es unsere Möglichkeiten im Sinn unseres Auftrages verbessert und
- unsere Ressourcen (Personal, Organisation, Finanzen, ...) es ermöglichen.

Auf dem Dienstleistungsmarkt wollen wir in jedem unserer Aktionsfelder zu den bedeutenden Anbietern gehören, um die von uns erwartete Qualität und Effizienz zu sichern.

Die erforderlichen Mittel bringen wir durch Sammlungen, Spenden von Privatpersonen und Firmen, Beiträgen der Diözese, Erlösen aus Dienstleistungen sowie Unterstützungen der öffentlichen Hand auf.

Durch das Sammeln von Spenden fördern wir auch die Solidarität mit notleidenden Menschen.

Unser Wissen und unsere Erfahrungen stellen wir den Partnerinnen und Partnern im In- und Ausland zur Verfügung.

Das Leitbild wurde in Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Caritas der Diözese Linz 1997 entwickelt und im Jahr 2000 an die neue Struktur der Caritas angepasst; es enthält die Zielvorgaben, denen sich die Diözesancaritas verpflichtet weiß.

Nach Information im erweiterten Konsistorium wurde das Leitbild von Diözesanbischof Maximilian Aichern am 4. Juli 2000 bestätigt.

Caritas Information:

Kapuzinerstraße 84
4021 Linz
Telefon 0732/7610-2020
Fax 0732/7610-2121
E-Mail information@caritas-linz.at

www.caritas-linz.at

